

Entfacht – durch Licht und Liebe

Wir dürfen an einen allmächtigen und vollkommen heiligen Gott glauben. Dieser Gott hat uns Menschen als sein Ebenbild erschaffen. Doch mit dem Einzug der Sünde in die Welt, verfehlen die Menschen auch die Ebenbildlichkeit Gottes. Jesus Christus kommt als Lösung für dieses Problem in die Welt, so dass wir uns, beschenkt mit Jesu Gnade, wieder Gott annähern dürfen. Darin liegt auch verborgen, dass wir ihm wieder ähnlicher werden können.

Zwei Grundeigenschaften von Gott sind Licht und Liebe. Hans-Peter Royer drückt es so aus: „Licht und Liebe sind keine bloßen Eigenschaften Gottes, sondern die Essenz Gottes. Er ist Licht und er ist Liebe in Person.“

Diese Eigenschaften Gottes sind wunderschön, zeigen aber uns auch auf, wo es bei uns schief läuft. Denn wenn wir uns als Spiegelbild Gottes verstehen, müssen wir eingestehen, dass bei uns oft nicht so viel Licht und Liebe zu finden sind.

Wenn wir aber ehrlich mit unseren Fehlern sind und sie Jesus hinhalten, ist es auch wieder möglich, dass wir als Ebenbild Gottes erstrahlen und ihm immer ähnlicher werden.

Gott ist Licht

Wir waren Finsternis
Wir tun finstere Taten
Jesus erleidet die Finsternis
Wir sollen im Licht leben

Gott ist Liebe

Wir waren Gottes Feinde
Wir tun lieblose Taten
Jesus stirbt aus Liebe zu uns
Wir sollen lieben, wie Er liebt

Das Licht und die Liebe Gottes zeigen sich in besonderer Weise am Kreuz: Jesus hängt dort in tiefer Finsternis und Verlassenheit von Gott und trägt damit das Gericht, dass wir verdient hätten. Er tut dies aus tiefster Liebe zu uns und gibt sein Leben, damit wir mit Gott versöhnt werden können und ewiges Leben haben können.

Du darfst von Jesus lernen, Licht zu sein und hingegeben zu lieben. Aber nicht aus eigener Kraft, sondern aus der Beziehung und Gemeinschaft mit Ihm selbst, aus seiner Nähe heraus. Lass dich von seinem Licht und seiner Liebe neu entfachen!

TEXTSTELLEN

2.Korinther 3, 18

1.Johannes 1, 5
1.Johannes 4, 16

Epheser 5, 8

Römer 5, 10

1.Johannes 1, 6 + 8

Matthäus 27, 45

1.Johannes 3, 16

1.Johannes 1, 7 + 9

HERZENSMENSCH

FÜR DEN ICH BETEN MÖCHTE:

GESPRÄCHSSTOFF

Einstieg: Welche Charaktereigenschaften schreibst du Gott zu?

1. Erlebst du Gott als Licht und Liebe in deinem Leben?
2. Bist du dir der Heiligkeit Gottes bewusst? Bist du ehrfürchtig vor Gott?
3. Bist du dir deiner eigenen Schuld bewusst und der Möglichkeit immer wieder Jesu Geschenk der Gnade anzunehmen?
4. Wie leicht oder schwer fällt es dir dich als Ebenbild Gottes „anleuchten“ zu lassen, damit deine Fehler vor Gott offenbar werden?
5. Wie könntest du Licht und Liebe in deinem Umfeld sein?